

hammeskrause architekten

Projekt

Aus vielen Teilen

Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden

#Forschung und Wissenschaft #Wohnung und Unterkunft



Projekttafel

| | |
|-------------------|--|
| Auftraggeber | Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden |
| Nutzer | Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden |
| Nutzfläche 1-7 | 2055 qm |
| Bruttogrundfläche | 4435 qm |
| Bruttorauminhalt | 14805 cbm |
| Fertigstellung | 2019 |
| Fotos | Michael Moser, Jörg Simanowski |

hammeskrause architekten

Das Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden (IPF) ist eine der größten Einrichtungen für Polymerforschung in Deutschland. Der Neubau des **fünfgeschossigen Institutsgebäudes** erweitert den Standort des IPF in der Dresdner Altstadt und nimmt Blickbezug zum Bestand auf. Das Institut beinhaltet neben Büroräumen auch eine **Bibliothek**, ein **Archiv** sowie **mechanische Werkstätten**. Die zwölf **Gästewohnungen** in den oberen Geschossen können eine gemeinsame **Dachterrasse** nutzen. Im Erdgeschoss befindet sich eine öffentlich zugängliche **Kantine mit Café** und großzügiger Holzterrasse. Im Bereich des Instituts kommt vom Erdgeschoss bis zum zweiten Obergeschoss eine Pfosten-Riegel-Fassade aus Aluminium zum Einsatz. Die beiden darüber gestapelten Geschosse mit den Gästewohnungen erhalten eine vorgehängte und hinterlüftete Fassadenkonstruktion mit Sichtschutz aus integrierten Drehlamellen, die individuell gesteuert werden können. Die Innenräume sind geprägt durch **Wände aus Sichtbeton**. An den das Treppenhaus begleitenden Wandscheiben wurden über drei Geschosse **Matrizen** in die Schalung eingelegt, die thematisch in Verbindung mit dem Institut stehen.



Standort

hammeskrause architekten

Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden

Kaitzer Straße 4
01069 Dresden
Deutschland